

Stadt Radolfzell
Fachbereich Kultur
Marktplatz 2
78315 Radolfzell

Antrag auf Fördermittel (offene Projektförderung)

Gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Radolfzell am Bodensee für den Bereich Kultur

ANTRAGSTELLER/IN

Institution/Verein

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Email

PROJEKT

Projekttitel

Projektzeitraum

Sparte

Musik

Bildende Kunst

Darstellende Kunst

Literatur

Sonstiges

(Mehrfachnennung möglich)

Kurze Selbstdarstellung Ihrer Institution/der Initiative/des Vereins

Projektbeschreibung/Ziele und Arbeitsschwerpunkte

Zielgruppe/n und wie sie erreicht werden soll/en

FINANZIERUNGSPLAN

Ausgaben

Personalkosten / Honorare

Lfd. Nr.	Bezeichnung/Posten	Kosten/Honorar
1.		€
2.		€
3.		€
4.		€
5.		€
6.		€
7.		€
8.		€
9.		€
10.		€
Summe der Personalkosten/Honorare:		€

Produktionskosten

Lfd. Nr.	Bezeichnung/Posten	Kosten
1.		€
2.		€
3.		€
4.		€
5.		€
6.		€
7.		€
8.		€
9.		€
10.		€
Summe der Produktionskosten:		€

Werbungskosten

Lfd. Nr.	Bezeichnung/Posten	Kosten
1.		€
2.		€
3.		€
4.		€
5.		€
6.		€
7.		€
8.		€
9.		€
10.		€
Summe der Werbungskosten:		€

Sonstige Kosten

Lfd. Nr.	Bezeichnung/Posten	Kosten
1.		€
2.		€
3.		€
4.		€
5.		€
6.		€
7.		€
8.		€
9.		€
10.		€
Summe der sonstigen Kosten:		€

Gesamtsumme der Projektkosten:

€

Einnahmen

**Voraussichtliche Einnahmen aus
Eintrittsgeldern oder Teilnahmebeiträgen:**

€

Zuwendung Dritter:

Zuschuss des Landes

€

beantragt bewilligt

Zuschüsse von Stiftungen

€

beantragt bewilligt

Sonstige Zuwendungen (Spenden, Sponsoren etc.)

€

beantragt bewilligt

Summe der Einnahmen:

€

Zusammenfassung des Finanzierungsplanes

Gesamtsumme der Projektkosten:

 €

Summe der Einnahmen:

 €

Fehlbetrag:

(Projektkosten abzüglich der Einnahmen)

 €

**Wir stellen einen Antrag auf einen
städtischen Zuschuss in Höhe von:**

 €

Der mögliche städtische Zuschuss beträgt maximal 30% der Projektkosten und übersteigt nicht den Fehlbetrag.

Mit unserer Unterschrift versichern wir, dass der Finanzierungsplan auf realistischen Annahmen beruht.

Die Stadt Radolfzell behält sich vor, Abschlussrechnungen des Projekts zu prüfen.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in bzw. Vertretungsberechtigte/r

Anlage Bundeskinderschutzgesetz

Sind in beschriebenen Projekt Minderjährige beteiligt, ist die folgende Erklärung vom Antragsteller/von der Antragstellerin ausgefüllt und unterzeichnet dem Förderantrag beizufügen.

**Diese Erklärung ist zu unterzeichnen und zusammen mit dem Antrag
abzugeben**

**Erklärung über die Einhaltung des Bundeskinderschutzgesetzes (BKisSchG)
und des § 72 a SGB VIII (Tätigkeitsausschluss einschlägig vorbestrafter
Personen)**

1. Antragsteller

Name, Bezeichnung

Anschrift (Straße, PLZ, Ort)

Telefon

E-Mail

Der Antragsteller erklärt hiermit verbindlich, keine haupt- und ehrenamtlich Tätigen, die rechtskräftig wegen einer Straftat nach den §§ 171, 174 bis 174c, 176 bis 180a, 182 bis 184f, 225, 232 bis 233a, 234, 235 oder 236 des Strafgesetzbuches (StGB) verurteilt worden sind im Rahmen seiner Kinder- und Jugendarbeit einzusetzen.

Der Antragsteller sichert zu, sich in allen gesetzlich vorgeschriebenen Fällen die erweiterten Führungszeugnisse

- zur Einsichtnahme vorlegen zu lassen,
- auf relevante Einträge zu kontrollieren und
- die Einsichtnahme zu dokumentieren.

Radolfzell,

Unterschrift Antragsteller/Vertretungsberechtigter